



Historische Ölmühle

MORBACH / HUNSRÜCK

Im romantischen Tal des Morbachs findet man dieses rund 250 Jahre alte Kleinod im Ortsteil »Schmausemühle«. Seit 1982 steht das Gebäudeensemble, bestehend aus Scheune, Stallungen und Mühle, unter Denkmalschutz. 1997 wurde die Mühle von der Gemeinde Morbach erworben und unter der Federführung des damaligen Ortsvorstehers Hans Jung



mit viel Engagement und Liebe zum Detail restauriert. Das Wasserrad wurde nach Originalplänen von 1923 rekonstruiert. In der Mühle kann man beobachten, wie kalt gepresstes Rapsöl hergestellt wird. Ein alter, uriger »Backes« kann von Gruppen und Schulklassen zum Backen von Brot, Brötchen und Pizza genutzt werden.

Die Mühlen-Scheune kann für Feiern jeglicher Art gemietet werden. Die alte Mühle ist vor allem bei Wanderern sehr beliebt. Die Traumschleife »Ölmühlen-Tour« beginnt hier. Der Hunsrück-Radweg führt unmittelbar an der Ölmühle vorbei. Das jährlich im Mai stattfindende Mühlenfest ist mittlerweile ein fester Bestandteil des Morbacher Kulturlebens geworden und zieht viele Gäste aus nah und fern an.



Historische Ölmühle
Ortsteil Schmausemühle
54497 Morbach
Telefon 06533/4446

Öffnungszeiten
Nach Vereinbarung

Führungen

- Schulklassen € 10,00
- Gruppen € 10,00
bis 10 Personen
- Gruppen € 1,00
ab 10 Personen, pro Person

Großes Erlebnis, kleiner Preis!

Morbacher MuseumsCard



Vor- und Zuname. Die Karte ist nicht übertragbar. Bei Verlust kein Ersatz.
Karten-Nr. 00001 Gültig bis: 31.12.2012

Gehen Sie auf eine spannende Entdeckungstour durch die Morbacher Museen! Erleben Sie die Zeit der Kelten und Römer, entdecken Sie Wissenswertes rund ums Holz und lassen Sie sich faszinieren von der Geschichte des Telefons. Diese Karte öffnet Ihnen alle Türen, denn mit der MuseumsCard erhalten Sie einmalig freien Eintritt in alle drei Morbacher Museen.

Preise Morbacher MuseumsCard

Erwachsene € 6,50 · Familie € 13,-
Jugend € 3,- · Ermäßigt € 4,50

Die MuseumsCard erhalten Sie in allen Morbacher Museen und in der Tourist-Information der Gemeinde Morbach.

Neben unseren Museen haben wir Ihnen noch viel mehr zu bieten! Sprechen Sie uns auch an für Wandervorschläge, Wanderpauschalen, Radtouren, Mountain-Bike- und Nordic-Walking-Touren, Beauty- und Wellnessangebote, Programme für Busreisegruppen und alle Informationen rund um Ihren Urlaub. Wir sind gerne für Sie da!



Tourist-Information

Bahnhofstraße 19
54497 Morbach
Telefon 06533/71-118
Telefax 06533/3003
touristinfo@morbach.de
www.morbach.de

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag:
8.00 bis 12.30 Uhr und
14.00 bis 16.00 Uhr

Mai bis Oktober:
zusätzlich Samstags
10.00 bis 12.00 Uhr

Gestaltung: zandersdesign.de 0911
Fotografie: zandersdesign, dd-info.de



Morbacher Museen

Gehen Sie auf Entdeckungstour!

BELGINUM
Archäologiepark

hunsrücker
holzmuseum
experimentell · informativ · kommunikativ

DEUTSCHES TELEFON MUSEUM

Historische Ölmühle
MORBACH / HUNSRÜCK



Morbach
Mit Energie Zukunft gestalten



Archäologiepark Belginum
Keltenstraße 2
54497 Morbach-Wederath
Telefon 06533/957630
www.belginum.de

Öffnungszeiten

April bis Oktober
10.00 bis 17.00 Uhr

Montags geschlossen

Führungen sind nach vorheriger
Absprache ganzjährig möglich.

Eintrittspreise*

- Erwachsene € 3,00
- Ermäßigt € 2,00
- Kinder € 1,50
- 6 bis 15 Jahre
- Familien € 6,00
- Gruppen € 2,00
- je Person, ab 15 Personen
- Schulklassen € 1,00
- je Person
- Audio-Guide € 1,00
- deutsch, englisch, französisch, niederländisch

* abweichende Preise
bei Sonderausstellungen



**hunsrücker
Holzmuseum**
experimentell · informativ · kommunikativ



Hunsrück Holzmuseum
Weiperath Nr. 79
54497 Morbach-Weiperath
Telefon 06533/959750

Öffnungszeiten

Sommerhalbjahr

April bis Oktober

Dienstag bis Samstag:

14.00 bis 17.00 Uhr

Sonn- und Feiertage:

10.30 bis 17.00 Uhr

Winterhalbjahr

November/Dezember

und März

nur am Wochenende

geöffnet. Im Januar und

Februar geschlossen.

Die Museums-Gaststube ist von März bis Dezember am Wochenende und an Feiertagen zu den o.a. Zeiten offen. Durchgehend warme Küche! Auf Anfrage kann unsere kleine Gastronomie auch wochentags für Gruppen (Sonderführungen) geöffnet werden.

Eintrittspreise

- Erwachsene € 2,00
- Ermäßigt € 1,50
- Kinder € 1,00
- 6 bis 15 Jahre
- Familien € 4,00
- Gruppen € 1,50
- je Person
- Schulklassen € 0,50
- je Person
- Führungen nach Vereinbarung
- bis 20 Personen € 20,00
- je weitere Person € 1,00

»Holz ist nur ein einsilbiges Wort, aber dahinter verbirgt sich eine Welt voller Schönheit und Wunder.« Mit diesem Satz hat Theodor Heuss den Hunsrückern wohl aus der Seele gesprochen, da das Holz das Leben der Menschen hier seit Jahrhunderten geprägt hat.

Deswegen war es nur konsequent, dem Holz ein bodenständiges Museum zu widmen.

Im Hunsrück Holzmuseum können Sie Holz mit allen Sinnen erleben. Über-



all gibt es etwas zu sehen, zu fühlen, zu riechen, zu hören und sogar zu schmecken. Zahlreiche Exponate und Schautafeln laden zum Staunen und Experimentieren ein.

Die gemütliche kleine Gaststube bietet an Wochenenden und Feiertagen regionale Köstlichkeiten, auch warme Mahlzeiten, Kaffee und eine kleine Kuchenauswahl.



**DEUTSCHES
TELEFON
MUSEUM**



Deutsches Telefon-Museum
Jugendherbergstraße 25
54497 Morbach
Telefon 06533/9586-26

Öffnungszeiten

Dienstag bis Samstag:

14.00 bis 17.00 Uhr

Sonn- und Feiertag:

10.30 bis 17.00 Uhr

Montags geschlossen

Von November bis März

geschlossen.

Führungen ganzjährig

nach Vereinbarung möglich.

Eintrittspreise

- Erwachsene € 3,00
- Ermäßigt € 2,00
- Kinder € 1,50
- von 6 bis 15 Jahre
- Familienkarte € 6,00
- Gruppen € 2,00
- je Erwachsener, ab 15 Personen
- Schulklassen € 1,00
- je Person
- Führungen € 20,00
- bis 20 Personen

Das Deutsche Telefon-Museum in Morbach beherbergt die Geschichte des Fernsprechwesens und der Telegraphie von den Anfängen der elektrischen Kommunikation bis in die Gegenwart. Als umfangreichste Sammlung seiner Art wurde sie sogar ins Guinness Buch der Rekorde aufgenommen.



Da die Apparate der jeweiligen Epochen durch zeitgenössische Vermittlungseinrichtungen funktionsfähig miteinander verbunden sind, kann man hier schon mal einen Nachmittag vertelefonieren.

Zahlreiche Fotografien und ein Film lassen die verschiedenen »Telefon-Zeitalter« wieder lebendig werden und wecken das Bewusstsein dafür, wie das Telefon unser Leben verändert hat.

Eine Original-Postkutsche, die um 1900 im Einsatz war und eine Ausstellung von Modellen historischer Postkutschen dokumentieren die beschwerliche Zeit vor dem Telefon.

BELGINUM
Archäologiepark

Unter dem Thema »Leben an einer Fernstraße« kann der Besucher eine in Mitteleuropa einzigartige Fundstelle aus keltisch-römischer Zeit entdecken.

Unmittelbar an der jetzigen Hunsrückhöhenstraße gelegen, verlief hier in römischer Zeit die belebte Fernstraße zwischen den Zentren



Trier und Mainz. Die antike Straße tangierte bei Belginum das Straßendorf, mehrere Tempelbezirke und ein römisches Militärlager. Einige Hundert Meter entfernt befand sich das für Mitteleuropa einzigartige Gräberfeld mit über 2.500 Grabstätten aus der keltischen Zeit (von 400 v. Chr.) bis zum Ende der römischen Zeit (400 n. Chr.). Dessen Funde dokumentieren wichtige Erkenntnisse über das Leben und die Veränderungen in der damaligen Zeit.

Neben einem der schönsten Fernblicke der Region kann man hier in regelmäßig stattfindenden Sonder-Ausstellungen und Aktionen immer wieder Neues entdecken.